

Kreistags- und Landratswahl am 15. März 2020



Platz 4
Hildegard Simon

Platz 14
Heidrun Hartmann

Platz 15
Claus Seifert

Platz 21
Stefan Fleischmann



Zusammen schaffen
Zusammen schaffen

Bitte wählen Sie Ihre Scheinfelder SPD-Kandidaten in den Kreistag des Landkreises Neustadt a.d.Aisch - Bad Windsheim

Mit neuer ENERGIE unseren Landkreis weiter voranbringen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im Landkreis Neustadt a.d.Aisch - Bad Windsheim,

Sie werden sich fragen, der Landratskandidat der SPD wirbt mit „mit neuer Energie“, was meint er überhaupt damit? Nicht eingefahrene Wege beschreiten, sondern den Blickwinkel ändern, dies fordert eine andere, eben „neue Energie“.

Als Vater von drei erwachsenen Töchtern machte ich die Erfahrung, dass es im Leben oft Situationen gibt, die neue Blickwinkel und den Mut zu Neuem erfordern. Obwohl ich aus der Landwirtschaft stamme, schlug ich beruflich andere Wege ein und arbeite nun als Zollbeamter in der Generalzoll-direktion Nürnberg. Auch als Gauschützenmeister des Schützengaus Uffenheim hat mir diese Einstellung schon oft geholfen.

Erfahrung mag helfen, manches aussitzen, ist aber für die Gestaltung und Lösung von Sachverhalten nicht immer zielführend. Neue Sichtweisen und ein menschlicher Umgang miteinander führen zu Lösungen, die dann auch für alle annehmbar sind.

Ihnen zuzuhören, Ihre Anliegen, Probleme und Ängste ernst zu nehmen, ist für mich keine leere Floskel. Deshalb bitte ich Sie, mich persönlich anzusprechen, mir Fragen zu stellen oder Ihre Anliegen mitzuteilen. Als Ihr neuer Landrat werde ich mich für eine nachhaltige, zukunftsorientierte Entwicklung mit allen Bürgerinnen und Bürgern sowie der Wirtschaft, den Unternehmen und der Landwirtschaft einsetzen.

Ich stehe für

- eine umweltfreundliche, effiziente & bürgerfreundliche Mobilität
- eine allumfassende Gesundheits- und Pflegepolitik
- eine Digitalisierung, die den ganzen Landkreis erreicht
- eine gute Bildung und Betreuung für alle im Landkreis
- eine zukunftsorientierte Umwelt und Energiepolitik, die bezahlbar ist

Mit beiderseitigem Vertrauen in die „neue Energie“, können wir gemeinsam unseren liebens- und lebenswerten Landkreis weiter voranbringen und dauerhaft Stabilität schaffen. Meine Stärken, wie Bürgernähe, Kontaktfreudigkeit, hohe Motivation und große Teamfähigkeit, sind die besten Voraussetzungen, um diese Aufgaben anzugehen.

Ihr Landratskandidat

Bernhard Schurz



vSPD: SPD Scheinfeld, Vorsitzender Dominic Treuhart, Scheinmgrabenweg 8, 91443 Scheinfeld | Design: www.woeitein-design.de

Internet



Facebook



Instagram



■ Erfahrung ■ Kompetenz ■ Leidenschaft



Infoveranstaltung, jeweils 19:30 Uhr

Di.	14.01.	Neuses	Gasthaus Windsheimer
Mi.	15.01.	Oberlaimbach	Gemeindehaus
Fr.	16.01.	Unterlaimbach/ Ruthmannsweiler	Gasthaus „Zum Löwen“
Di.	21.01.	Erlabronn	Gemeindehaus
Mi.	22.01.	Schnodsenbach	Feuerwehrhaus
Fr.	24.01.	Kornhöfstadt	Jugendheim
Di.	28.01.	Thierberg	Gemeindehaus
Mi.	29.01.	Burgambach	Feuerwehrhaus
Fr.	31.01.	Grappertshofen	Gemeindehaus
Di.	04.02.	Scheinfeld	Gasthaus „Zum Storchen“
Mi.	05.02.	Zeisenbronn	Gemeindehaus
Fr.	07.02.	Klosterdorf	Kloster (Kaminzimmer)
Mi.	12.02.	Hohlweiler	Gemeindehaus

Infostand in Scheinfeld

Sa.	22.02.	ab 09:30 Uhr	Hauptstraße
		ab 11:30 Uhr	Edeka Markt
Sa.	07.03.	ab 09:30 Uhr	Hauptstraße
		ab 11:30 Uhr	Edeka Markt

Zusammen schaffen
Zusammen schaffen

■ Erfahrung ■ Kompetenz ■ Leidenschaft

■ Erfahrung

Wo stehen wir?

Unser Landkreis ist bei der Steuerkraft in Bayern auf Platz 65 von 71 Kreisen. Scheinfeld mit den umliegenden Gemeinden gehört vor allem auf Grund der geringen Lohn- und Einkommenssteuer noch dazu zum schwächeren Teil im Landkreis. Wollen wir nicht abgehängt werden, müssen wir weiter um jeden Euro an Förderung kämpfen. Und wir müssen – alle miteinander (!) – durch eigene Initiativen diesen strukturellen Nachteil überwinden.

Die Kommunalpolitik der vergangenen Jahre war darauf ausgerichtet, Geldquellen des Freistaats und des Bundes anzuzapfen. Ohne diese Zuschüsse, die nicht selten 50 bis 70% der Kosten decken, hätten wir es nicht geschafft

- die Grund- und Mittelschule zu sanieren
- das Areal am Stadtsee einschließlich Wachwege umzugestalten
- Hallenbad mit Turnhalle am Lerchenbühl zu ertüchtigen
- die Dorferneuerung in Schnodsenbach (1. Bauabschnitt) durchzuführen
- die Kindertagesstätten Sankt Elisabeth und Mutter Teresa zu erweitern
- Bayerns größtes Waldberreinigungsverfahren umzusetzen
- Evang. Kirche, Altenheim, Gymnasium und BSZ ans (Nah)Wärmenetz anzuschließen
- ... und so vieles mehr

Selbst kleinere Verbesserungen machen wir abhängig davon, ob es Unterstützung gibt oder nicht. Unsere Spielplätze sind in einem guten Zustand, weil (!) Anlieger mit 50% bei der Anschaffung neuer Geräte mithelfen. Der Drache im Stadtsee wird jetzt nur deshalb um Rücken und Schwanz erweitert, weil genügend Spenden zusammen gekommen sind, mit denen die Hälfte der Kosten abgedeckt werden. Scheinfeld wurde nur deshalb mehrfach hintereinander blühendste Gemeinde im Landkreis, weil wir noch viele Bürgerinnen und Bürger haben, für die es selbstverständlich ist, das Stück öffentliches Grün vor der Haustür, das Rosenbeet vor der Kirche oder den Umgriff um den Dorfweiher zu pflegen! Und der Holztag mit zuletzt über 13.000 Besuchern ist deshalb erfolgreich, weil er eine der wichtigsten Einnahmequellen für alle mitwirkenden Vereine, Einrichtungen, Gastronomen und Händler geworden ist: 20.000€ bleiben da locker in Scheinfeld hängen!

■ Kompetenz

Was passiert in der Legislatur 2020 bis 2026?

Wesentliche Beschlüsse für die Arbeit der nächsten 6 Jahre sind schon in der zu Ende gehenden Legislatur gefallen, weil Förderanträge gestellt wurden. So werden

- die Altstadt generalsaniert, wobei es durch gezielte Investitionen gelungen ist, sogar für Kanal und Wasserleitung Zuschüsse zu ergattern,
- das Freibad auch bei der Wassertechnik auf den neuesten Stand gebracht
- die Dorferneuerungen in Unter- und Oberlaimbach in die Umsetzungsphase gehen, in Thierberg wird das alte Dorfhaus ersetzt
- die Wolfgang-Graf-Halle energetisch saniert
- die Kläranlage und wesentliche Teile des Abwassersystems erneuert und erweitert
- erste Kernwege für den modernen landwirtschaftlichen Verkehr errichtet

Schließlich wird auch das Baugebiet An der Talau 2 mit rd. 40 Bauplätzen erschlossen, da alle anderen öffentlichen Bauplätze verkauft sind und wir eine anhaltend hohe Nachfrage verzeichnen. Die Zahl der Einwohner ist durch steigende Geburtenzahlen und Zuzug in den letzten Jahren gestiegen, zuletzt wieder auf über 4 700! Dies gilt es zu verstetigen, denn wir brauchen nachhaltiges Wachstum, wobei soziale, wirtschaftliche und ökologische Aspekte jeweils gleichrangig zu berücksichtigen sind!

Finanziell bleibt die Gesamtlage nicht rosig – aber (nur) miteinander schaffen wir ein liebenswürdiges und lebenswertes Stück Heimat mit Zukunftsperspektive!

Wir wollen finanzkräftiger werden, um selbst Zeitpunkt und Art unserer Investitionen festsetzen zu können anstatt nur Zuschüssen hinterher zu laufen! Der jüngste Bevölkerungszuwachs zeigt, dass wir als attraktive Stadt wahrgenommen werden, die Kitas und alle wichtigen (modernisierten!) Schulen, Vereins- und Freizeitangebote, medizinische Basisversorgung und Einkaufsmöglichkeiten, eine hochwertige Kulturlandschaft und vieles mehr bietet! Das ist ein solides Fundament.

■ Leidenschaft

Unsere langfristigen Ziele:

Langfristig gilt es, uns als moderne Landstadt zu positionieren, wo High-tech und eine intakte Umwelt, Mensch und Natur, Arbeit und Erholung nicht als Gegensätze sondern als die zwei Seiten einer (!) Medaille wahrgenommen werden, wo private Investitionen und gesellschaftlicher Zusammenhalt einander befruchten. Wir setzen auf einen smarten Tourismus und haben hier mit dem Reisemobilhersteller Concorde einen wichtigen Partner gewonnen. Nun suchen wir einen Investor für ein Holzhaus-Ferien-dorf. Und wir kämpfen um das Naturparkzentrum für den Steigerwald.

„Zusammen schaffen“ ist unser Motto: Wir werden uns besonders für und mit jenen engagieren, die nicht nur sich selbst, sondern Scheinfeld voranbringen. Wir werden noch stärker mit unseren Nachbarn zusammenarbeiten, weil wir auch hier gemeinsam mehr erreichen, ob über die Verwaltungsgemeinschaft, die LAG Südllicher Steigerwald, die ILE Franken 3, den Landkreis oder im Naturpark Steigerwald!

Für die kurzfristigen, konkreten Aufgaben wie die langfristigen Herausforderungen braucht es einen verantwortungsvollen Stadtrat, der trotz geringer Steuerkraft die bestehende Infrastruktur erhält und an neue Anforderungen wie Digitalisierung, Barrierearmut oder Umwelt- und Klimaschutz anpasst. Wir haben keine Zeit zum Klagen: Wir wollen weiterhin anpacken – mit Ihnen!

Die SPD in Scheinfeld bietet Ihnen daher zur Kommunalwahl mit ihrer Liste einen breiten Querschnitt unserer Bevölkerung mit jüngeren und erfahrenen Bürgerinnen und Bürgern. Sie haben im Beruf, in Vereinen, bei der Feuerwehr oder anderen Einrichtungen sowie als Stadträte teils schon seit langer Zeit bewiesen, im Team unsere Stadt mit all ihren Orts- und Stadtteilen entwickeln zu können. **Unterstützen Sie daher mit Ihren Stimmen unsere Stadtratskandidaten und unseren Bürgermeister Claus Seifert.**



Kreisträtkin Hildegard Simon erläutert den Baufortschritt am Gymnasium.



Das SPD-Team lässt sich über den aktuellen Stand am Stadtsee informieren.



Info- und Ideenaustausch am neuen Fest- und Reisemobilstellplatz.



Richard Härtlein berichtet über die Dorferneuerung Schnodsenbach.



Stephan Triebner informiert über die Planungen zur Dorfhäuserneuerung in Thierberg.



In Grappertshofen wird heuer das nächste Baugebiet erschlossen.





Wir stellen uns Ihnen gerne persönlich vor!

1

Wahl des ersten Bürgermeisters

Kenntwort SPD **Claus Seifert**

Hauptaufgabe des Bürgermeisters wird es bleiben, möglichst viele öffentliche und mehr und mehr auch private Geldquellen aufzutun, um die Stadt mit allen ihren Orts- und Stadtteilen entwickeln zu können. Aus eigener (Steuer)Kraft heraus schaffen wir es (noch) nicht. Übergeordnetes Ziel unserer Infrastrukturmaßnahmen muss es bleiben, den Bestand nicht nur zu sichern, sondern wirklich nachhaltig zu modernisieren. So wie das alte Freibad durch die Nahwärme und neue Becken einen ganz erheblichen Mehrwert bekommen hat. So wie der Holztag unsere Stadt mit seinen traditionellen Märkten zu einer kleinen Messestadt mit überregionaler Bekanntheit gemacht hat.

Claus Seifert

2

Heike Lechner

Scheinfeld bietet überraschend mehr - einen großen Beitrag hierzu leisten die vielen Aktiven in den Vereinen vor Ort. Als Vorsitzende des Europamusikzugs liegt mir viel daran unsere Vereine besser zu vernetzen und die Jugendarbeit in Scheinfeld zu fördern.

Heike Lechner

3

Dominic Treuheit

Wir alle müssen gemeinsam anpacken, um unsere schöne Stadt und seine Stadtteile fit für die Zukunft zu machen. In meinen 12 Jahren als Stadtrat und 18 Jahren als Kommandant der Feuerwehr Scheinfeld, habe ich viel Erfahrung gesammelt, welche ich gerne weiterhin für die Aufgaben unserer Stadt in den nächsten Jahren einsetze.

Dominic Treuheit

4

Dr. Berthold Krabbe

Sport ist nicht nur beruflich meine Welt. Auch beim TSV bin ich seit 20 Jahren ehrenamtlich in Führungspositionen aktiv. Im Stadtrat werde ich meine Kompetenzen in den Bereichen Wirtschaft, Finanzen und Bildung einbringen. Als Bewohner eines Altdenkmals liegt mir die Altdenkmalsanierung besonders am Herzen.

Dr. Berthold Krabbe

5

Heidrun Hartmann

Funktionierende, starke Ortsteile, stärken die Stadt Scheinfeld.

Heidrun Hartmann

6

Stefan Fleischmann

Eine moderne digitale Infrastruktur ist unverzichtbar für unsere Schulen, Unternehmen und jungen Familien. Dies dürfen wir auch bei der anstehenden Altdenkmalsanierung nicht übersehen.

Stefan Fleischmann

7

Stephan Triebner

In meinem Unternehmen führe ich seit 35 Jahren erfolgreich Mitarbeiter aus allen Altersstufen. Als langjähriger 1. Vorstand der Spielvereinigung Thierberg-Klosterdorf hat mein Team große Events auf die Beine stellen können. Dieses Wissen und diese Erfahrung möchte ich in den Stadtrat einbringen und damit Scheinfeld lebenswerter machen.

Stephan Triebner

8

Richard Härtlein

Bewährtes und Moderne für die Schaffung einer zukunftsfähigen Infrastruktur verbinden, um Scheinfeld und seine Ortsteile auch für zukünftige Generationen lebens- und liebenswert zu gestalten.

Richard Härtlein

Wichtig: Mit Ihrem Kreuzchen in der Kopfleiste stellen Sie sicher, dass Sie keine Stimme verschenken. Die Stimmen, die Sie nicht einzelnen Kandidaten geben, kommen der gesamten SPD-Liste zugute.

Wahl des Stadtrates von Scheinfeld am 15. März 2020

Wahlvorschlag Nr. 2
Kenntwort: **SPD**

1	Claus Seifert 52 Jahre, Wirtschaftsjournalist, 1. Bürgermeister, Scheinfeld
2	Heike Lechner 47 Jahre, Bürokauffrau, Stadträtin, Klosterdorf
3	Dominic Treuheit 44 Jahre, Systemadministrator, Stadtrat, Scheinfeld
4	Dr. Berthold Krabbe 61 Jahre, Sportwissenschaftler, Stadtrat, Scheinfeld
5	Heidrun Hartmann 57 Jahre, Gastwirtin, Unterlaimbach
6	Stefan Fleischmann 42 Jahre, Personaldisponent, Scheinfeld
7	Stephan Triebner 64 Jahre, Dipl. Informatiker, Thierberg
8	Richard Härtlein 59 Jahre, Systemingenieur IT, Schnodsenbach
9	Florian Wörrlein 24 Jahre, Mediengestalter, Scheinfeld
10	Alexandra Göttfert 37 Jahre, Pflegedienstleitung, Scheinfeld
11	Thomas Lechner 53 Jahre, selbstständiger Fliesenleger, Klosterdorf
12	Stefan Müller 34 Jahre, Schichtarbeiter, Scheinfeld
13	Peggy Gossler 44 Jahre, Verkäuferin, Scheinfeld
14	Michael Heidel 32 Jahre, Lagermitarbeiter, Scheinfeld
15	Karlheinz May 62 Jahre, Grundschullehrer, Scheinfeld
16	Klaus Amtmann 54 Jahre, Elektromeister, Erlabronn

9

Florian Wörrlein

In meinem Beruf als Mediengestalter sind junge, kreative Ideen gefragt. Diese würde ich auch gerne in Scheinfeld einbringen. Mir ist die Entwicklung von Scheinfeld wichtig, deshalb bin ich schon seit Jahren als Zuhörer bei den Stadtratsitzungen anwesend.

Florian Wörrlein

10

Alexandra Göttfert

Gebürtig komme ich aus Schnodsenbach, mein Mädchenname ist Keil. Seit 2001 wohne ich in Scheinfeld, verheiratet, zwei Kinder. Beruflich leite ich einen Ambulanten Pflegedienst. Nun möchte ich aktiv im Stadtrat für „jung & alt“ die Stadt attraktiver gestalten und in der Seniorenarbeit tätig werden.

Alexandra Göttfert

11

Thomas Lechner

Als Fachmann möchte ich mich speziell im Bereich Bauwesen engagieren. Mein Ziel: Für die Bürger Scheinfelds Vereinfachungen und Erleichterungen zu erreichen.

Thomas Lechner

12

Stefan Müller

Als Vater von drei Kindern, liegt mir die Familie besonders am Herzen. Deswegen setze ich mich bei Projekten für und mit Familien in der Gemeinde ein.

Stefan Müller

13

Peggy Gossler

Nach vielen Anläufen wird jetzt die Altstadt saniert - vom Kanal bis zur Beleuchtung. Über mehrere Jahre haben wir dann im Stadtzentrum Baustellen. Als Anwohnerin hat man natürlich Hoffnungen, dass vieles besser wird, macht sich aber auch Sorgen, ob sich die Einschränkungen und finanziellen Belastungen für uns Bürger im Rahmen halten.

Peggy Gossler

14

Michael Heidel

Ehrenamtlich Aktive sind eine wichtige Stütze der Gesellschaft und daher für unsere Stadt unverzichtbar.

Michael Heidel

15

Karlheinz May

Als Lehrer an der Grundschule, seit über 30 Jahren als Tischtennis- und als Mitspieler der Passionspielgemeinschaft bringe ich mich schon in Scheinfeld ein. Als Stadtrat würde ich mich dafür vor allem für Schule und Sport bzw. für Jugend und Kultur allgemein einsetzen, sowie für ein soziales Miteinander stehen.

Karlheinz May

16

Klaus Amtmann

Ich möchte das Leben in Scheinfeld und seinen Ortsteilen interessanter gestalten. Hier kann ich meine langjährige Erfahrung als Ortssprecher und gerade bei Bauprojekten auch meine jahrelange berufliche Erfahrung mit einbringen.

Klaus Amtmann

Bei der Wahl zum Scheinfelder Stadtrat haben Sie 16 Stimmen. Klingt komplizierter als es ist.

So wählen Sie Ihre SPD-Kandidatinnen und Kandidaten richtig:

Eine eindeutige politische Entscheidung treffen Sie, wenn Sie alle Stimmen innerhalb des SPD-Wahlvorschlags vergeben.

Mit Ihrem Kreuz in der Kopfleiste erhält jeder SPD-Kandidat eine Stimme. Oder Sie verteilen Ihre Stimmen gezielt auf die SPD-Kandidaten Ihrer Wahl. Schreiben Sie einfach eine 1, 2 oder maximal 3 in das Kästchen vor den jeweiligen Namen.

Achtung: Die Summe Ihrer Stimmen darf nicht größer als 16 sein.



Briefwahl (ab 10.02. möglich)
Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Wahl in Ruhe zu Hause zu treffen. Die Unterlagen zur Briefwahl können Sie bei der Stadt Scheinfeld abholen oder anfordern:
Tel.: 09162/9291-0 | Mail: info@vgem.scheinfeld.de

*Zusammen schaffen
Zusammen schaffen*

■ Erfahrung ■ Kompetenz ■ Leidenschaft